

lehen gegen Hypoth. 1 320 526, Waren-Vorräte 262 075, nicht begebene Oblig. 265 000, vorausbez. Feuerversich. 1800. — Passiva: A.-K. 1 500 000, Oblig. 1 000 000, R.-F. 42 158 (Rüchl. 7384), Delkr.-Kto 30 000 (Rüchl. 10 000), Hypoth. auf Immobil. Köln, Düsseldorf, Ohligs, Wald, Reisholz etc. 356 813, Kredit. 665 399, Div. 105 000, Tant. an A.-R. 3524, do. an Dir. 15 857, Vortrag 5920. Sa. M. 3 724 673.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verbrauch an Gerste, Hopfen, Kohlen etc. 646 715, Saläre, Löhne, Spesen etc. 129 206, Fuhrwesen-Unk. 43 039, Zs., Steuern, Grat. 183 649, Kranken-, Invaliditäts- u. Feuer-Versich. 2550, Betriebs-Unk. 91 177, Abschreib. 90 683, Gewinn 147 685. — Kredit: Vortrag 5063, Malz u. Bier 1 197 756, Eis u. Abfälle etc. 58 624, Zs. u. Miete- etc. -Einnahmen 73 265. Sa. M. 1 334 708. **Dividende 1906/07: 7/10.**

* Rapidin-Werke Act.-Ges. in Berlin.

Gegründet: 15./2. 1908. **Gründer:** Dr. jur. Ad. Freund, Deutsche Nafta-Ges. m. b. H., Bankier B. Schrödter, Baumeister C. Sichel, Kaufm. Paul Sichel. Die Ges. erwarb das zum Patent angemeldete Verfahren zur Herstellung eines leistungsfähigeren Benzin- u. Terpentinersatzes nebst den hierzu gehörigen Ländereien u. Fabrikations- u. Betriebsanlagen, welche sich noch im Bau befinden und bis zu dem als Betriebsanfangstermin festgesetzten 1./5. 1908 fertiggestellt sein werden. Der Terrainbesitz besteht aus einem ca. 5000 qR. betragenden, am Wasser (der Dahme) u. Bahn gelegenen geschlossenen Komplex in Nieder-Lehme bei Königswusterhausen.

Zweck: a) die Fabrikation von chemischen Produkten aller Art, insbesondere die Ausnutzung des zum Patent angemeldeten Geheimverfahrens zur Herstellung eines Ersatzes von Benzin u. Terpentin unter dem Namen „Rapidin“; b) die Anlage u. Ausnutzung gewerblicher u. industrieller Unternehmungen jeglicher Art u. die Beteiligung bei solchen.

Kapital: M. 500 000 in Aktien à M. 1000.

Geschäftsjahr: 1./5.—30./4. (erstes Geschäftsjahr beginnt am 1./5. 1908).

Gen.-Vers.: Bis Ende Oktober. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., alsdann ev. besondere Rücklagen oder Extra-Abschreib., vom Rest bis 4% Div. an die Aktionäre, 10% Tant. an A.-R. unter Abzug einer aus Handlungskunk. zu deckenden festen Vergüt. v. M. 1000 für jedes Mitglied. Rest nach G.-V.-B. als Super-Div. an die Aktionäre.

Eröffnungsbilanz vom 1. Mai 1908: Aktiva: Patent-Kto 200 000, Grundstücks-Kto 24 500, Gebäude-Kto 47 500, Fabrikanlage 62 900, Betriebsanlage-Kto 65 100, Bankguthaben 100 000. Sa. M. 500 000. — Passiva: Kap.-Kto M. 500 000.

Direktion: Ing. Steinhardt, Chemiker Paul Heuse.

Aufsichtsrat: (3—9) Dr. jur. Ad. Freund, Komm.-Rat Hildebrand, Ing. Schmitz, Bankier B. Schrödter, Kaufm. Souchay, Kaufm. Träger.

Zahlstelle: Deutsche Nafta-Ges. m. b. H., Berlin, Potsdamerstr. 129/130.



Berichtigungen und Zusätze.

Butzbach-Licher Eisenbahn Akt.-Ges. in Butzbach. (Siehe Seite 103.) Die Gen.-Vers. vom 19./10. 1907 hat beschlossen, das Unternehmen durch Bau u. Betrieb einer Nebenbahn von Griedel nach Bad Nauheim (12,48 km) auszudehnen u. das Grundkapital durch Ausgabe von 1015 Stück auf den Inhaber lautenden, mit den alten Aktien gleichberechtigten St.-Aktien zu je M. 1000, sowie 1015 Stück 3³/₄% auf den Inhaber lautenden Schuldverschreib. zu je M. 1000 zu erhöhen.

Elektrizitätswerk u. Verbindungsbahn Trossingen. (Siehe Seite 197.) Dividenden 1905/06 u. 1906/07: 4, 5%.

Blei- u. Silberk. Braubach A.-G. in Frankfurt a. M. (Siehe Seite 289.) Dir.: Wilh. Homberger, Ang. Rowoldt; Prokurist: Wald. Kühnau, sämtl. in Frankf. a. M.

Harpener Bergbau-Akt.-Ges. in Dortmund. (Siehe Seite 362.) Die Ges. beruft auf den 7./3. 1908 eine a.o. G.-V. ein zwecks Beschlussfassung über die Erhöhung des A.-K. um M. 7 800 000 auf M. 80 000 000 durch Ausgabe von 7800 Stück neuen, vom 1./7. 1908 div.-ber. Aktien, sowie zwecks Festsetzung der Modalitäten der Begebung. Im Zusammenhang hiermit soll die Versammlung ferner die Verwaltung ermächtigen zum Erwerb von mindestens 751 Kuxen der Gewerkschaft Viktoria-Lünen sowie von mindestens 751 Kuxen der Gewerkschaft Kobold.

Die Harpener-Bergbau-Akt.-Ges. besitzt u. betreibt z. Z. die bei Bochum, Herne, Derne, Lünen, Buer, Courl, Mülheim u. Oberhausen beleg. 21 Zechen Heinrich Gustav, Amalia, Prinz von Preussen, Caroline, Neu-Iserlohn, Vollmond, von der Heydt, Julia, Recklinghausen I u. II, Gneisenau, Preussen I u. II, Hugo I, II u. III, Courl, Scharnhorst, ver.